

# Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. X.

Den 6. März. 1790.

Mit Kurfürstl. Sächß. gnädigsten Privilegio.

## I. Aus Budissin.

Se. Kurfürstl. Durchl. zu Sachsen etc. des heil. Röm. Reichs Erzmarschall und Kurfürst, auch desselben Reichs, in den Landen des Sächsischen Rechts und an Enden in solch Vikariat gehörende, dieser Zeit Vicarius etc. haben gnädigst anbefohlen: daß wegen erfolgten Ablebens Sr. Röm. Kaiserl. Majestät Herrn Joseph II. gloriwürdigsten Andenkens, an Dero Hofe die Kammertrauer auf Drey Monate, und zwar bis mit dem 22. May getragen werden soll. Auch wird dieses höchsten Trauerfalls wegen in den gesammten Kurfürstl. Sächß. Landen 14 Tage lang, und zwar von morgen an, eine halbe Stunde von Mittags halb 12 Uhr, gelautet werden.

Am 1. März wurde von Em. Hochedl. und Hochweisen Magistrate dieser Hauptstadt der zeitherige verdiente Rector

in Guben, Herr M. Carl August Böttiger, (welcher vor einiger Zeit den Ruf zum Rectorat in Löbau erhielt,) einstimmig zum Rector des hiesigen Gymnasiums erwählet; es hat auch derselbe den dieserhalb an ihn ergangenen Ruf angenommen, und wird zu Ende künftigen Monats hier eintreffen.

Es ist uns ein sehr wohlgerathnes lateinisches Gedicht des Hrn. Rectoris M. Jermisch in Plauen, eines würdigen und dankbaren Schülers unsers verewigten Herrn Rectoris M. Kost, zu Gesichte gekommen. Es hat den Titel: Imago litterarum verique scholarum doctoris ac rectoris Monumentum — — Christophori Jeremiae Kostii, — — Elegi ad Kostios filios Dresdæ ac Lipsiæ versantes. Voran steht die Silhouette des Hrn. Rector Kosti, von jüngern Jahren, welche der Sohn des Hrn. Rector Jermisch gestochen; als

!

als